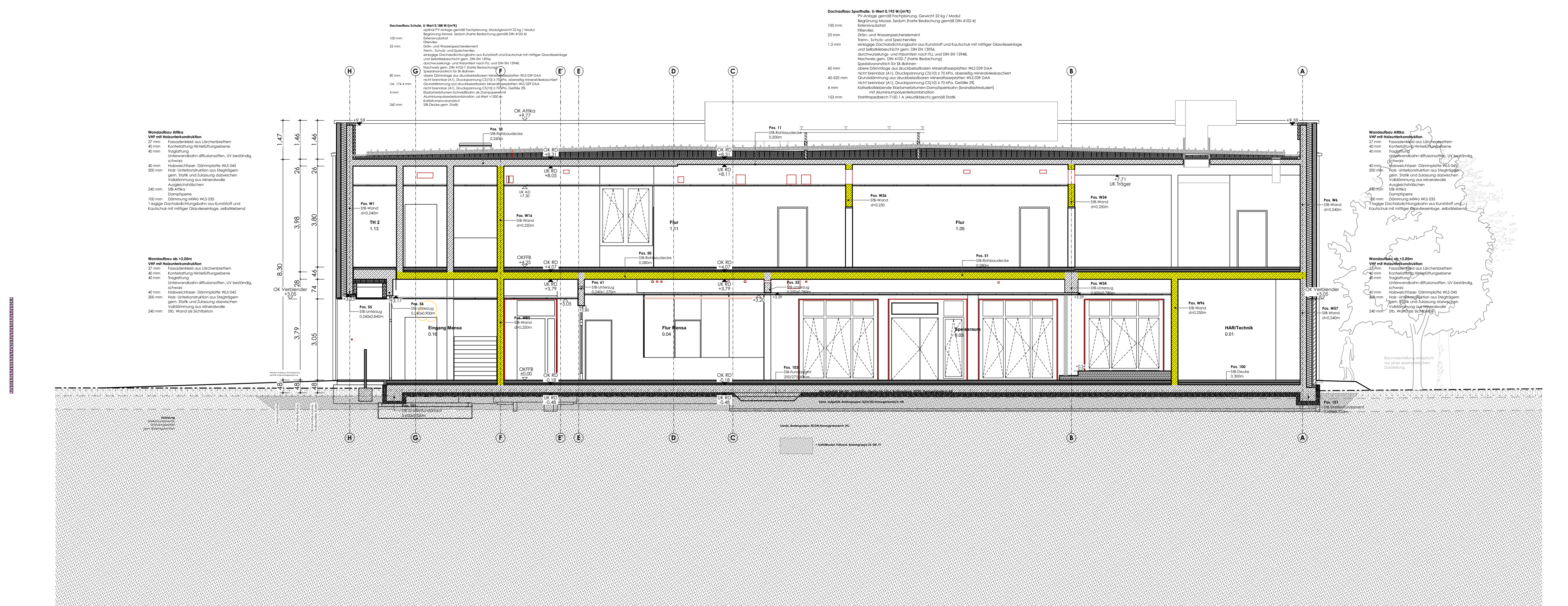


3 Schnitt (19) 1:100



4 Schnitt (18) 1:100

LEGENDE

- Alle Maße und Angaben sind vor Baubeginn vom Ausführenden verantwortlich zu prüfen.
 - Differenzen sind dem Architekten unverzüglich mitzuteilen, ansonsten haftet der Ausführende.
 - Tür- und Böhlungsgrößen [mm] beziehen sich auf OK FB, bis UK RD oder UK Sturz.
 - Fensteröffnungsmaße beziehen sich auf OK Rohöffnung oder OK FB, bis UK RD oder UK Sturz.
 - Treppen, Inneneinrichtungen, Abmauerungen, Installationswände, Geländer etc. sind nach Detail auszuführen.
 - Aufzugschächte sind nur in Verbindung mit der freigegebenen Werkplanung des Herstellers zu errichten.
 - Alle Flächenangaben beziehen sich auf Rohbaumasse (ohne Putzabzug).
 - Plan gilt nur in Verbindung mit den Position-, Schnitt- und Bewehrungsplänen, dem Schal- und Wärmeschutz nachweis, dem Baugrundgutachten, der TGA-Planung sowie dem Brandschutzkonzept des entsprechenden Fachplaners in der jeweils gültigen Fassung.

SYMBOLE/ABKÜRZUNGEN		DACH		HILKE	
KOTEN/MAßBAUTEILE	H: Höhenkote Rohbau OK: Höhenkote fertig UK: Unterkante VK: Vorderkante RFB: Rohfußboden FB: Fertigfußboden RD: Rohdecke AD: abgehängte Decke DS: Deckensprung AD RDS: Rohdeckensprung BRH: Brühlungshöhe RH: lichte Raumhöhe LL: im Lichten R: raumhoch MP: Mittelpunkt HP: Hochpunkt TP: Teilpunkt GW: Grundwasserstand HGW: höchster GW	DAS: Dachausstieg DFL: Dachflächenfenster DV: Dachvorsprung VD: Vordach CL: Oberlicht LS: Lichtschart GI: Giebelstich SEK: Sekant	SW: Schmutzwasser RW: Regenwasser GR: Grundleitung RW RE: Regenrohr BE: Bodenentlauf ENL: Entwässerung DN: Nennweite BK: Brühlungsplan BT: Bodenanker REV: Revisionskappe/-öffnung (L x B) LR: Leerrohr LG: Lüftungsgitter WSG: Wetterschutzgitter NOL: Notüberlauf D: Drainage K: Kipfflügel DK: Drehkipfflügel PV: Festverglasung PRK: Platten-Riegel-Konstruktion ROL: Rollläden SoSchu: Sonnenschutz SV: verglasung W: Wand UZ: Unterzug ÜZ: Überzug S: Sturz SW: Schwelle DF: Dehnfuge TW: Trennwand VM: Vornauverierung VS: Vornauverierung INST: Installationswand WV: Wandverankerung GK (Holtz/Traverse) STG: Stiege TRH: Treppenhaus	SO: Sockel i.d. unter MW W: Wand UZ: Unterzug ÜZ: Überzug S: Sturz SW: Schwelle DF: Dehnfuge TW: Trennwand VM: Vornauverierung VS: Vornauverierung INST: Installationswand WV: Wandverankerung GK (Holtz/Traverse) STG: Stiege TRH: Treppenhaus	BR: Brandmeldezentrale FSD: Feuererschützel-depot FSE: Freischützelement BK: Brandschutzklappe FM: Feuermelder RM: Rauchmelder RWA: Rauch-Wärme-Abzug TRST: Trockensteigleitung WRT: Wandregler

SCHUTZE UND DURCHBRÜCHE

BD	Bodendurchbruch	je mit einzelnen Gewerkeangaben
BS/BA	Bodenschütz/-ausparung	H: Heizung
DD	Deckendurchbruch	K: Klima
DS/DA	Deckenschütz/-ausparung	L: Lüftung
WD(R)	Wanddurchbruch (rund)	S: Sanitär
WS	Wandschütz	E: Elektro

Alle Stahlbetonflächen sind als Sichtbeton SB 2 auszuführen und bilden die fertige Oberfläche.

ALLGEMEIN

Bestand	Abbruch	Änderung	Klärung
---------	---------	----------	---------

MATERIALIEN/ OBERFLÄCHEN

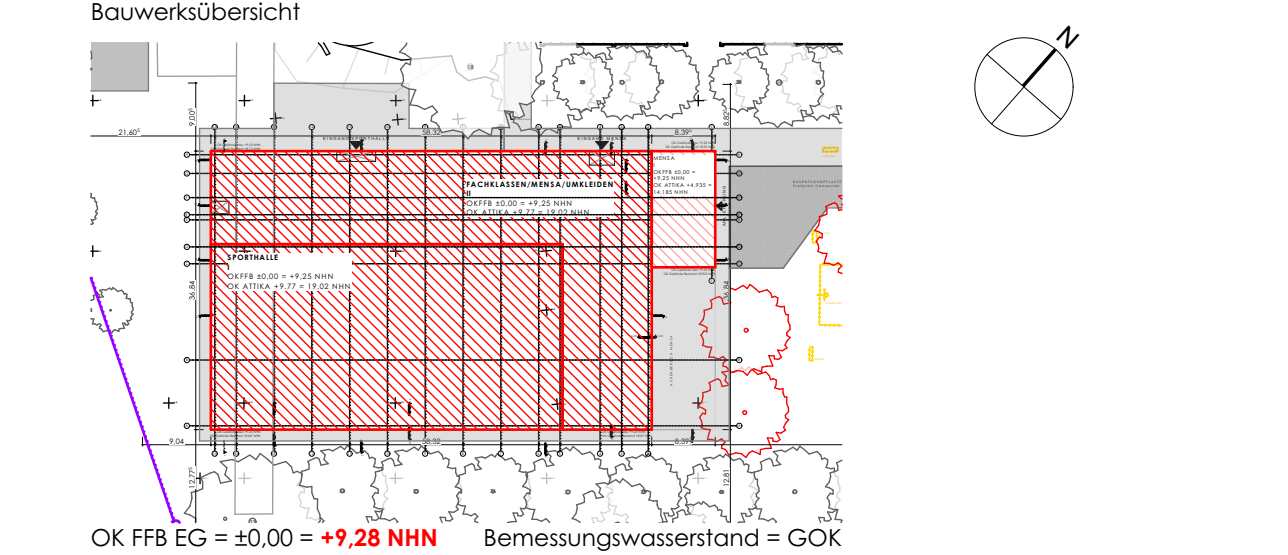
SB 1(-4)	Sichtbetonklassen	Porenbeton	Ziegel
WU	Wasserundurchlässiger Beton	Naturstein - N	Holz - H
UB	Unbewehrter Beton	Holz - H	Dämmung EPS
SB-F	Sichtbeton-Fertigteile	Dämmung Mineralwolle - MWo	Gipskarton-Ständerwand - GK
MA-K	Mauerwerk Kalksandstein - MW		
MA-N	Mauerwerk nichttragend		
WADA	Wärmedämmung	Est	Estich
WDVS	Wärmedämmverbundsystem	CT	Zementestrich
A	Anstrich	CA	Anhydritestrich
SA	Spachtelung + Anstrich	AS	Gussasphaltestrich
P	Putz + Anstrich	F	Fliesen
N	Naturstein	T	Teppichboden
AL	Aluminium	PK	Parkett
H	Holz	TZ	Terrazzo
SI	Stahl	L	Linoleum
G	Glas	K	Kautschuk
GPa	Glaspaneel	P	PVC
MePa	Metallpaneel	B	Beschichtung
HB	Hohlraumboden	Epoxi	Epoxidharzbeschichtung
DB	Doppelboden	SLM	Saubelaufmatte

BRANDSCHUTZ (DIN 4102 II)

FEH	feuerhemmend (FH) - F30	A	nichtbrennbare Bauteile
FEH+	hochfeuerhemmend (FH+) - F60-A8	B	brennbare Bauteile
FEHL	feuerbeständig (FB) - F90-A8	AB	wesentliche Teile sind nichtbrennbare Bauteile
BIWEW	Brandwiderstandswand F90-A		
BW	Brandwand F90-A		
NA	Notausgang	rs	Rauchschutztür nach DIN 18095
l	leichtes Durchgangsgemäß GEM. LBO, ASR	T30	Tür feuerhemmend
s	Tür selbstschließend	T30rs	Tür fh, rauchdicht nach DIN 18095
d	Tür dichtschließend	T90	Tür feuerbeständig
ds	Tür dicht- und selbstschließend	T90rs	Tür fh, rauchdicht nach DIN 18095

BAUVORHABEN GS8 Delmenhorst
 Neubau Sporthalle+Mensa & Fachklassen
 Beethovenstraße 14
 in 27753 Delmenhorst

BAUHERR Stadt Delmenhorst, Die
 Oberbürgermeisterin
 Stadthaus I
 27749 Delmenhorst



23-01_A-1.6
 PLANNUMMER
 1:100
 MAßSTAB
Schnitt 3-4